



Liebe Eltern,

Wir möchten Sie und Ihre Kinder herzlich zum Schuljahr 2018/19 begrüßen. Ein besonderer Willkommensgruß gilt unseren 55 Fünftklässlern, die neu an unserer Schule sind. Wir hoffen, dass sie sich schon bei uns eingelebt haben.

Wenn Sie schon in den letzten Jahren ein Kind an unserer Schule hatten, dann kennen Sie bereits unseren sechsmal jährlich erscheinenden Elternbrief „Mittelschule Aktuell“, mit denen wir Ihnen Informationen über unsere Schule bieten wollen.

Die folgenden Informationen möchten Sie mit einigen grundlegenden Verfahrensweisen im Schulalltag sowie aktuellen Veränderungen in der Schul- und Personalstruktur bekannt machen. Bitte

nehmen Sie sich ein wenig Zeit, diesen Brief durchzulesen. Wir wollen Sie immer auf dem neuesten Stand halten und Sie mit aktuellen Informationen versorgen. Diesem Ziel dient auch unsere **Homepage**. Besonders für Ihre Terminplanung können diese beiden Informationsquellen Ihnen gute Dienste leisten. **Bitte unterschreiben Sie am Ende dieses Elternbriefes die Empfangsbestätigung.**

Darüber hinaus möchte ich Ihnen das **„Schuljahresbegleitheft“** ans Herz legen. Dieses soll mehrere Funktionen erfüllen: Zum einen ist es als **Hausaufgabenheft mit den Schulwochen** im Hauptteil zu benützen. Darüber hinaus gibt es weitere **schulspezifische Seiten**, die mit den Kindern zu Jahresbeginn besprochen wurden und die Sie bitte abzeichnen sollten.

Neben der Schul-/Hausordnung finden Sie Hinweise zur **„Selbstverpflichtung zu Mobbing und Cyber-Mobbing“**, außerdem wird der **„Trainingsraum“** und seine Bedeutung erklärt. Wichtig wäre für die Sportlehrkräfte die **„Abfrage zum Sportunterricht“**. Bitte beachten Sie auch die Hinweise zur **„Ausgabe und Rückgabe von Probearbeiten“** (Seite 7) und die **„Nutzungsordnung der EDV-Einrichtung und für die Nutzung des Internets an der Mittelschule Buchloe“** (Seite 94/95).

MITTELSCHULE AKTUELL

Mittelschule Buchloe
Münchener Straße 22
86807 Buchloe
Tel: 08241 918660
FAX: 08241 9186611
E-Mail: verwaltung@mittelschule-buchloe.de
Homepage: www.mittelschule-buchloe.de

Ausgabe Oktober 2018

Redaktion: Günter Frank
Robert Protschka
Kornelia Trommer
Birgit Homma

Bitte unterschreiben Sie am Ende dieses Elternbriefes die Empfangsbestätigung und treffen Sie auch eine Entscheidung bezüglich der Veröffentlichung personenbezogener Daten und Fotos. Diese Unterschriften erbitten wir für jedes Kind, das unsere Schule besucht.

Mit freundlichen Grüßen

Günter Frank

Robert Protschka

Inhalt:

- Bürozeiten
- Telefonnummern
- Unterrichts- und Personalsituation
- Entschuldigung im Krankheitsfall
- Arbeitsgemeinschaften
- Zusammenarbeit zwischen Elternhaus und Schule
- Mittagsverpflegung
- In eigener Sache
- Sicherheit
- Handys in der Schule
- Smartwatches
- Verlassen des Schulgeländes
- 10 Jahre Weltladen
- Meldepflichtige Krankheiten
- Elternbeirat
- Vertrauenslehrer
- Schülersprecher
- Zu Schuljahresbeginn
- Ferienplan
- Termine
- Rückmeldung / Personenbezogene Daten
- Sprechstunden der Lehrkräfte

BÜROZEITEN

Hier sind die Zeiten, an denen Frau Homma oder Frau Trommer, unsere Sekretärinnen, im Büro erreichbar sind:

Montag, Dienstag und

Mittwoch: 07:00 – 12:30 Uhr

Donnerstag: 07:00 – 12:30 Uhr

13:00 – 15.30 Uhr

Freitag: 07:00 – 12:30 Uhr

TELEFONNUMMERN

Folgende **Telefonnummern** können für Sie hilfreich sein:

Büro: 08241 91866-0

Fax: 08241 91866-11

Jugendsozialarbeit an Schulen: 08241 91866-17

Beratungslehrerin: 01578 7691422

Telefonsprechstunde: Mittwoch: 12:15 – 13:00 Uhr

offene Ganztagesbetreuung: 01575 0478341

Montag bis Donnerstag ab 13:00 Uhr

Verkehrsgesellschaft Kirchweihthal: 08341/80950

UNTERRICHTS- UND PERSONALSITUATION

Im Schuljahr 2018/19 besuchen aktuell 348 Schülerinnen und Schüler die Mittelschule Buchloe in 18 Klassen, wobei der M-Zug in der 8. und 10. Jahrgangsstufe zweizügig angeboten werden kann. Zusätzlich können wir 8 Unterrichtsstunden für eine Deutschförderung in Anspruch nehmen.

Für dieses Schuljahr dürfen wir Ihnen folgende Lehrkräfte neu vorstellen:

Frau Hehr Michaela, Herr Heinrich Helmut, Frau Leopold Theresa, Herr Graf Stefan, Frau Landherr Elisabeth und Frau Schmitt Carolin sind für einige Stunden von der Comenius-Grundschule abgeordnet.

ENTSCULDIGUNG IM KRANKHEITSFALL

Fall 1: Ihr Kind kann **am Morgen** nicht in die Schule kommen. Rufen Sie bitte bis 08:00 Uhr in unserem Büro an. Ist bis 08:30 Uhr keine Entschuldigung erfolgt, dann behalten wir uns vor, die Polizei zu informieren, um einen Unfall oder ein Verbrechen auszuschließen.

Wenn Ihr Kind wieder zur Schule kommt, egal ob am nächsten Tag oder später, geben Sie Ihrem Kind eine kurze formlose **schriftliche Entschuldigung** mit. Darauf steht der Name des Kindes, die Klasse,

der Grund und die Dauer der Abwesenheit und natürlich auch Ihre Unterschrift.

Beispiel: Mein Sohn ..., Klasse ..., konnte am .../ vom ... bis ... wegen ... nicht die Schule besuchen.

Fall 2: Ihr Kind geht am Morgen in die Schule, wird **aber während des Schultages** krank (Bauchschmerzen, Kopfweh, Übelkeit o. ä.). Sie werden telefonisch informiert und holen Ihr Kind bei uns in der Schule ab. Dabei stellen Sie einen kurzen **Antrag auf Unterrichtsbefreiung**. Unsere Sekretärin, die Schulleitung und jede Lehrkraft hat ein entsprechendes Formular, das in einer Minute ausgefüllt ist. Danach verlässt das Kind in **Ihrer Begleitung** das Schulhaus. Sollten Sie Ihr Kind nicht holen können, kann das auch **eine Person Ihres Vertrauens** tun; dafür geben Sie uns eine Notfallnummer. Mitschüler oder Geschwister sind **keine** solchen Vertrauenspersonen, denn sie können die **Verantwortung** für Ihr krankes Kind nicht übernehmen. Ihrem Kind kann ja auf dem Heimweg oder allein zu Hause etwas passieren.

Fazit: Kein Schüler, der während des Unterrichtstages erkrankt, egal ob schon in der Früh oder erst am Nachmittag, verlässt ohne schriftliche Unterrichtsbefreiung und ohne Begleitung eines Elternteiles oder einer Vertrauensperson das Schulhaus.

Fall 3: Sie vereinbaren für Ihr Kind **einen Arzttermin**. Es ist wohl selbstverständlich, dass solche Termine **möglichst nicht in die Unterrichtszeit** gelegt werden, also nicht auf einen Vormittag und auch nicht auf Unterrichtsnachmittage! Nur wenn es gar nicht anders geht, akzeptieren wir Arzttermine während der Unterrichtszeit, wenn die **Arztpraxis uns das vorher schriftlich bestätigt**.

ARBEITSGEMEINSCHAFTEN

Auch in diesem Schuljahr ist es uns wieder möglich, dass wir unseren Schülern eine Reihe von Arbeitsgemeinschaften anbieten können. Vielen macht es Spaß, freiwillig zusätzliche Aufgaben zu übernehmen.

So haben die Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit bei den Streitschlichtern oder Schülerlotsen aktiv zu werden. Zudem besteht die Möglichkeit bei der AG „Bewegte Pause“ oder der Schulband mit zu machen. Interessant ist sicherlich auch die „Eine-Welt-AG“, oder die Mitarbeit im Schülercafé.

Auch die Mitarbeit bei den Tutoren oder bei der AG "Singen macht Spaß" bzw. bei der AG Schulhausgestaltung ist für unsere Kinder eine Bereicherung.

Außerdem können wir dieses Jahr den Sechstklässlern den Kurs „Tastschreiben“ anbieten. Aufgeteilt in zwei Gruppen lernen die Kinder jeweils ein halbes Schuljahr das Zehnfingerschreiben am Computer, was sich dann in der 7. Klasse im Fach „Wirtschaft“ fortsetzt.

ZUSAMMENARBEIT ZWISCHEN ELTERNHAUS UND SCHULE

Die Zusammenarbeit von Elternhaus und Schule ist selbstverständlich in allen Jahrgangsstufen eine Voraussetzung für das Gelingen des Bildungs- und Erziehungsauftrages. Gerade in einer Zeit, in der die erzieherische Arbeit in Schule und Elternhaus immer schwieriger wird, sind wir besonders auf diese Zusammenarbeit angewiesen. Der Anspruch und das Niveau der Mittelschule machen ein ausgeprägtes und stetiges Arbeitspensum sowie eine angemessene Arbeitshaltung nötig. Fehlende Arbeitshaltung, mangelnder Fleiß, Vergessen wichtiger Unterrichtsmaterialien oder auch eine mangelnde häusliche Vorbereitung erfordern von den Lehrkräften unnötige Arbeit und mindern den schulischen Erfolg der Schülerinnen und Schüler. Tragen daher bitte auch Sie dazu bei, dass sich die Kinder und Jugendlichen an die geltenden Spielregeln halten, ohne die ein geregelter Schulbetrieb, aber auch ein erfolgreicher Schulbesuch nicht möglich ist.

Die Zusammenarbeit von Schule und Elternhaus wird nur möglich sein, wenn man miteinander spricht. Wir bieten deshalb dazu folgende Möglichkeiten an:

1) Die Einzelsprechstunden der Lehrkräfte

Die Lehrkräfte ihrer Kinder sollten bei allen Fragen zum Unterricht und zu Unterrichtsgestaltung, aber auch bei Anregungen Ihrerseits sowie bei Unklarheiten oder auch Beschwerden immer die ersten Gesprächspartner sein, zumal die Lehrkräfte die unmittelbare pädagogische Verantwortung für ihre Erziehungsarbeit und ihren Unterricht tragen. Die Lehrkräfte bitten darum, einen geplanten Besuch der regelmäßigen Sprechstunde über die Kinder anzukündigen. So können Wartezeiten vermieden werden (s. Anhang).

- 2) Alle Lehrkräfte stehen für Sie bei den zweimal im Jahr stattfindenden Elternsprechtagen für ein Gespräch zur Verfügung.
- 3) Zu bestimmten Anlässen (Berufsberatung, u.a.) finden eigene Informationsveranstaltungen statt, zu denen Sie rechtzeitig eingeladen werden.
- 4) Der Schulleiter steht Ihnen selbstverständlich für alle Fragen, die Sie haben, jederzeit gerne zur Verfügung. Bitte vereinbaren Sie in einem solchen Fall, telefonisch über das Sekretariat einen Gesprächstermin.

5) Die Jugendsozialarbeit an Schulen (JAS):

Sie bietet Schülerinnen und Schülern bei persönlichen, familiären und schulischen Problemen Rat und konkrete Hilfe an. Bei Problemen mit Mitschülern kann sie beraten und vermitteln. Auch bei Schwierigkeiten im Übergang Schule Beruf steht sie den Schülern unterstützend zur Seite.

Sie ist außerdem eine Anlaufstelle für Eltern, die sich um die seelische, soziale oder schulische Entwicklung ihrer Kinder Sorgen machen oder diesbezüglich einfach Fragen haben. Sie ist Ansprechpartner bei Erziehungsproblemen, vermittelt bei Bedarf individuelle Hilfsangebote (z.B. Beratungsstellen: Erziehung, Sucht, ...).

Sie erreichen Frau Birgit Lenuweit und Frau Nicole Mayr über die Telefonnummer 08241 91866-17

- 6) Die Beratungslehrkraft: In allen Fragen der Schullaufbahnberatung steht Ihnen in diesem Schuljahr Frau Cyra zur Verfügung. Ihre Telefonnummer ist 08241 9616066. Beachten sie dazu auch das beigefügte Informationsschreiben.

- 7) Der Elternbeirat: Die jeweils für ein Schuljahr gewählten Klassenelternsprecher stehen Ihnen für Auskünfte und Gespräche zur Verfügung. Der Elternbeirat ist ein sehr wichtiges schulisches Gremium, das ein zentrales Bindeglied zwischen Schule und Elternhaus darstellt. (s.a. Homepage)



MITTAGSVERPFLEGUNG

Unser Schülercafé bietet nach wie vor von Montag bis Donnerstag ein Frühstück an, aber kein Mittagessen. Mittagsverpflegung gibt es wie letztes Schuljahr auch für Schüler, die **nicht** in der

Ganztagesbetreuung sind. **Es kostet derzeit 4,75 € und wird Montag bis Donnerstag von der Metzgerei Maischberger geliefert.** Der Speiseplan für die ganze Woche hängt beim **Verkaufsstand unseres Hausmeisters** aus. Im Sekretariat kann man **vor Schulbeginn** einen **Essens-Bon** kaufen, der nur für diesen Tag gilt. Damit kommt man um 13:00 Uhr in die Mensa und erhält ein warmes Mittagessen. Natürlich setzen wir voraus, dass sich die Schüler dort anständig verhalten, über ordentliche Tischmanieren verfügen und auch etwas mithelfen, z.B. das Geschirr zurücktragen.

IN EIGENER SACHE

Im Rahmen der Erziehungspartnerschaft Elternhaus – Schule ist **ein Schuljahresbegleitheft** an unserer Schule verbindlich für alle Schülerinnen und Schüler eingeführt. Durch dieses eigene Hausaufgabenheft mit integrierten Mitteilungsmöglichkeit, welches zum Preis von 2 € angeboten wird, wollen wir einen Beitrag zur Intensivierung der Kommunikation zwischen Schule und Elternhaus leisten.

So kann in diesem auch der Sprechstundenplan der Lehrkräfte, der mit diesem Elternbrief an die Schüler ausgeteilt wird, in das Kontaktheft eingeklebt werden.

SICHERHEIT

Ein Schulbetrieb kann nur sicher funktionieren, wenn bestimmte Regeln und Verfahrensweisen eingehalten werden. Ich möchte Sie daher bitten, folgende Punkte genau zu beachten:

Bei allen **schulischen Veranstaltungen** besteht für Ihre Kinder eine Schüler-Unfallversicherung, die bei Unfällen auf dem direkten Schulweg und im Schulbereich eintritt. Die Schüler-Unfallversicherung ist für Sie kostenlos, doch muss jeder Unfall umgehend im Sekretariat gemeldet und schriftlich erfasst werden. Bitte teilen Sie auch dem behandelnden Arzt mit, dass es sich um einen Schulunfall handelt.

Sachbeschädigungen (z. B. an **Kleidungsstücken, Fahrrädern etc.**) **sind bei der Schüler-Unfallversicherung nicht mitversichert.** Den Abschluss einer **privaten Haftpflichtversicherung empfehlen wir dringend**, da Haftungsschäden im Rahmen schulischer Veranstaltungen nicht abgedeckt sind.

Das Mitbringen und **Mitführen von gefährlichen Gegenständen ist grundsätzlich verboten.** Die Schulordnung verpflichtet die Lehrerinnen und

Lehrer, solche Gegenstände den Schülerinnen und Schülern abzunehmen und sicherzustellen. Bei Sachbeschädigungen, die an schulischen Einrichtungsgegenständen vorsätzlich begangen werden, wird der Verursacher haftbar gemacht.

HANDYS IN DER SCHULE

Obwohl es seit Jahren in der Hausordnung steht, muss es offenbar von Zeit zu Zeit immer wieder einmal deutlich gesagt werden: Handys gehören in der Schule sowohl während des Unterrichts, als auch in den anderen Zeiten (z.B. Pause) ausgeschaltet. Wer sich an diese einfache Regel nicht halten kann, riskiert die Abnahme seines Handys. Wer außerdem Mitschüler, Lehrkräfte oder andere Personen gegen ihren Willen oder heimlich fotografiert oder filmt, der macht sich strafbar und muss eventuell mit einer Anzeige rechnen. **ALSO:** Wer sein Handy **ausgeschaltet** lässt, dem kann nichts passieren

SMARTWATCHES

Es gibt eine große Zahl von Anbietern auf dem deutschen Markt, die Smartwatches für Kinder mit einer Abhörfunktion anbieten. Mit dieser Funktion kann der App-Nutzer durch Eingabe einer beliebigen Telefonnummer in der App bestimmen, dass diese Telefonnummer unbemerkt die Umgebung und die Gespräche des Uhrenträgers abhören kann. Diese Uhren sind an der Mittelschule verboten. Sollten ihre Kinder dennoch eine Smartwatch tragen, müssen sie ein Zertifikat in deutscher Sprache vorlegen, welches belegt, dass die Uhr nicht über eine Abhörfunktion verfügt. Zudem muss die Uhr ausgeschaltet im Schulranzen liegen.

VERLASSEN DES SCHULGELÄNDES

Während der Mittagspause dürfen die Schüler das Schulgelände nicht verlassen, da wir verpflichtet sind, die Schüler zu beaufsichtigen. Falls Sie Ihrem Kind erlauben wollen, dass es während der Mittagspause das Schulgelände verlassen darf, so bitten wir um Beachtung folgender Punkte: Die Kinder dürfen während der Mittagspause das Schulgelände **nur** verlassen, falls der Schule vom Erziehungsberechtigten eine schriftliche Einverständniserklärung vorliegt. Das gilt für den Pflicht-, Förder- und Wahlunterricht.

Die Schule kann während der Abwesenheit vom Schulgelände keine Aufsicht übernehmen.

Die Schüler haben nur dann einen gesetzlichen Unfallversicherungsschutz, wenn das Entfernen vom Schulgelände in einem inneren Zusammenhang zum Unterricht steht. Dies ist nur dann der Fall wenn sie sich in der Nähe und auf direktem Wege eine Mittagsverpflegung besorgen. In anderen Fällen ist der Schüler nicht gesetzlich unfallversichert.

10 JAHRE WELTLADEN – AUSZEICHNUNG ZUR FAIRTRADE SCHOOL

Bereits seit vielen Jahren erfüllt die Mittelschule Buchloe alle Kriterien, die für die Verleihung der Auszeichnung "Fairtrade School" zu erfüllen sind. Das Fundament hierfür stellt sicherlich die Arbeitsgemeinschaft „Eine-Welt-Laden“ dar, die schon vor 10 Jahren damit begann, in den Pausen mit einem eigenen Verkaufswagen fair gehandelte Waren anzubieten. Zu diesem Anlass erhält die Mittelschule Buchloe am 26.10.2018 die offizielle Auszeichnung „Fairtrade School“. Die Feier beginnt um 9 Uhr mit einem ökumenischen Gottesdienst, anschließend erfolgt die Auszeichnung durch eine Vertreterin von Fairtrade-Deutschland.

MELDEPFLICHTIGE KRANKHEITEN

Bitte vergessen sie nicht bei Vorliegen einer der folgenden Krankheiten die Mittelschule zu benachrichtigen: Keuchhusten, Virusgrippe, Scharlach, Masern, Mumps, Röteln, Ringelröten, Windpocken, Hepatitis A und Hepatitis B.

Bitte zu Schuljahresbeginn nicht vergessen

- **Bestätigungen im Schuljahresbegleitheft**
 - Abfragen und Hinweise zum Sportunterricht (Seite 6)
 - Probenrückgaberegulung (Seite 7)
- Rückgabe des Einwilligungsschreiben zur Veröffentlichung von personenbezogenen Daten
- Bücher einbinden, Name und Klasse ihres Kindes in den Büchern eintragen

Gerade im Hinblick auf Mitarbeiterinnen, die schwanger sind, ist dies zur Beurteilung der individuellen Infektionsgefährdung von Bedeutung.

ELTERNBEIRAT

Der **neu gewählte Elternbeirat unter Vorsitz von Frau Petra Kößler** wird sich weiterhin in guter Kontinuität für das Wohl der Kinder an der Mittelschule einsetzen. Auch dafür sagen wir schon jetzt ein aufrichtiges Dankeschön!

Vorsitzende: Frau Kößler
Stellvertreter: Frau Redlich
Schriftführer: Herr Reinschmidt
Kasse: Frau Müller
Weitere Mitglieder: Frau Dannenberg
Frau Haug
Frau Heiß
Frau Maes
Frau Michl
Frau Seitel
Frau Stiegelmeyr
Frau Zimmermann

VERTRAUENSLEHRER

Frau Schwegler
Herr Bresele

SCHÜLERSPRECHER

Peterkin Meena	5./6. Klasse
Zejnulai Drilon	7./8. Klasse
Lutzenberger Jana	9./10. Klasse

FERIENPLAN (erster und letzter Ferientag)

Herbstferien	29.10.2018 – 02.11.2018		Buß- und Bettag	21.11.2018
Weihnachten	22.12.2018 – 05.01.2019			
Fasching	04.03.2019 – 08.03.2019		Christi Himmelfahrt	30.05.2019
Ostern	15.04.2019 – 27.04.2019			
Pfingsten	11.06.2019 – 21.06.2019			
Sommerferien	29.07.2019 – 09.09.2019			
Islamischer Feiertag (unterrichtsfrei): 05.06. – 06.06.2019 (Fr. – So)				

TERMINE

Freitag, 26.10. 2018	Verleihung des Fairtrade-Siegels
Mittwoch, 22.11.2017	Buß- und Bettag - unterrichtsfrei
Donnerstag, 22.11.2018	1. Elternsprechtage: 15:30 – 18:30 Uhr

RÜCKMELDUNG

Bitte für jeden Schüler/in ausfüllen, ankreuzen, unterschreiben, abreißen und der Klassenlehrkraft zurückgeben. Danke!

Name, Vorname des Schülers / der Schülerin

Geburtsdatum

Klasse

Empfangsbestätigungen

- **Den 1. Elternbrief** der Mittelschule Buchloe im Schuljahr 2018/19 habe ich / haben wir zur Kenntnis genommen.

Ort, Datum, Unterschrift des Erziehungsberechtigten

- Kenntnisnahme der **Nutzungsordnung der EDV-Einrichtung und der Hinweise für die Nutzung des Internets** an der Mittelschule Buchloe (Schuljahresbegleitheft Seite 94/95)

Ort, Datum, Unterschrift des Erziehungsberechtigten

- **Kenntnisnahme über die Elterninformation zur Wahl des Elternbeirats** an der Mittelschule (Elterninformation/ Wahlvorschlag/ Wahlberechtigung)

Ort, Datum, Unterschrift des Erziehungsberechtigten

Einwilligung in die Veröffentlichung von personenbezogenen Daten

Wir wollen Informationen über Ereignisse aus unserem Schulleben – auch personenbezogen – einer größeren Öffentlichkeit zugänglich machen. Wir beabsichtigen daher, im Jahresbericht, in der örtlichen Presse und auf unserer Homepage Texte und Fotos zu veröffentlichen. Neben Klassenfotos kommen hier auch personenbezogene Informationen über Schulausflüge, Schülerfahrten, Arbeitsgemeinschaften, Wettbewerbe, Unterrichtsprojekte o. ä. in Betracht.

Hierzu möchten wir Ihre / Eure Einwilligung einholen.

Bei Einwilligung können Fotos veröffentlicht werden. Klassenfotos werden im Jahresbericht lediglich mit alphabetischen Namenslisten versehen; ansonsten werden diesen Fotos keine Namensangaben beigelegt. Die Einwilligung kann jederzeit schriftlich bei der Schulleitung widerrufen werden. Wird die Einwilligung nicht widerrufen, gilt sie zeitlich unbeschränkt, d.h. über das Schuljahr und auch über die Schulzugehörigkeit hinaus. Die Einwilligung ist freiwillig. Wer nicht einverstanden ist oder seine Einwilligung später widerruft, dem entstehen keine Nachteile.

Bei Druckwerken ist die Einwilligung nicht mehr widerruflich, sobald der Druckauftrag erteilt ist.

Datenschutzrechtlicher Hinweis zu Veröffentlichungen im Internet:

Bei einer Veröffentlichung im Internet können die personenbezogenen Daten (einschließlich Fotos) weltweit abgerufen und gespeichert werden. Die Daten können damit auch über so genannte „Suchmaschinen“ aufgefunden werden. Dabei kann nicht ausgeschlossen werden, dass andere Personen oder Unternehmen die Daten mit weiteren im Internet verfügbaren personenbezogenen Daten verknüpfen und damit ein Persönlichkeitsprofil erstellen, die Daten verändern oder zu anderen Zwecken verwenden.

Hiermit bin ich / sind wir einverstanden mit der Veröffentlichung von personenbezogenen Daten (einschließlich Fotos) der oben bezeichneten Person in folgenden Medien: *Bitte ankreuzen!*

Jahresbericht der Schule	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
örtliche Tagespresse	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Homepage der Schule www.mittelschule-buchloe.de	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein

[Ort, Datum]

[Unterschrift des / der Erziehungsberechtigten] **und** _____
[ab dem 14. Geburtstag: Unterschrift der Schülerin / des Schülers]

SPRECHSTUNDEN DER LEHRKRÄFTE

Klasse	Lehrer	Tag	Uhrzeit
5a	Ripke Kerstin	Mittwoch	9:50 – 10:35 Uhr
5b	Cituran Daniela	Mittwoch	12:15 – 13:00 Uhr
5c	Rau Simone	Mittwoch	12:15 – 13:00 Uhr
6a	Lautenbacher Miriam	Freitag	8:45 – 9:30 Uhr
6b	Schreiber Andrea	Montag	11:30 – 12:15 Uhr
6c	Süß Margarete	Mittwoch	11:30 – 12:15 Uhr
7a	Schwegler Gabriele	Montag	8:45 – 9:30 Uhr
7b	Herden Christine	Montag	9:50 – 10:35 Uhr
7M	Fromm Bianca	Mittwoch	10:35 – 11:20 Uhr
8a	Bresele Stefan	Mittwoch	10:35 – 11:20 Uhr
8b	Glaß Christopher	Dienstag	8:45 - 9:30 Uhr
8Ma	Mücke Catharina	Freitag	9:50 – 10:35 Uhr
8Mb	Protschka Robert, Konrektor	nach Vereinbarung	
9a	Friege Walther	Freitag	9:50 – 10:35 Uhr
9G	Zecherle Hubert	Montag	9:50 – 10:35 Uhr
9M	Stiegelmayr Simone	Dienstag	9:50 – 10:35 Uhr
10Ma	Taubert Wolfgang	Montag	11:30 – 12:15 Uhr
10Mb	Ogiermann Brigitte	Mittwoch	8:45 - 9:30 Uhr
	Frank Günter, Rektor	nach Vereinbarung	
	Gölemez Gülsah	Montag	8:45 - 9:30 Uhr
	Kugelmann Petra	nach Vereinbarung	
	Heinrich Helmut	Montag	8:45 - 9:30 Uhr
	Dirschl Isabel	Donnerstag	9:50 – 10:35 Uhr
	Depner Petra	nach Vereinbarung	
	Birkholz Erika	nach Vereinbarung	
	Rauch Maria	nach Vereinbarung	
	Hehr Michaela	nach Vereinbarung	
	Emmerl Sarah	nach Vereinbarung	
	Wall Angelina	nach Vereinbarung	
	Graf Stefan	nach Vereinbarung	
	Leopold Theresa	nach Vereinbarung	
	Schmitt Carolin	nach Vereinbarung	
	Elsner Annette	nach Vereinbarung	
	Frank Christian	nach Vereinbarung	
	Vogler Beate	nach Vereinbarung	
	Mayer Martin	nach Vereinbarung	

Schulberatung im Landkreis Ostallgäu

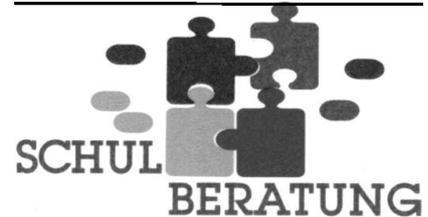
Martina Cyra

Lehrerin - Beratungslehrerin

Prof.-Neher-Str. 1

86807 Buchloe

Tel: **08241-9616060**



18.09.2018

Liebe Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler,

die Beratung bei Problemen in der Schullaufbahn und bei Lern-, Leistungs- und Verhaltens-schwierigkeiten ist eine wichtige Aufgabe der Schule. Aus diesem Grund möchten wir auf folgende Informations- und Beratungsmöglichkeiten hinweisen.

Als qualifizierte **Beratungslehrerin** ist für unsere Schule **Frau Martina Cyra** zuständig. Sie berät bei Fragen der Schullaufbahn, wenn Lern- und Leistungsprobleme auftreten und wenn Verhaltens-auffälligkeiten offenbar werden. Bei vermuteter Legasthenie kann eine Befunderhebung mit anschließender Elternberatung vorgenommen werden.

Telefonsprechstunde:

Freitag:

8.45 – 9.30 Uhr

Telefon:

08241-96 16 066 oder 01578-76 91 422

Frau Barbara Metz, ist als **Schulpsychologin** für unsere Schule tätig. Sie bietet Unterstützung bei psychologischen Fragestellungen aus dem schulischen Bereich: • Leistungsvermögen: Intelligenz, Lesen, Rechtschreiben, Rechnen • Vorzeitige Einschulung bzw. Überspringen einer Jahrgangsstufe • Aufmerksamkeit und Konzentration • Lern- und Sozialverhalten • Hausaufgabensituation • Mut und Selbstvertrauen • Familiäre und schulische Krisen • Kontakt zu anderen Fachdiensten
Die Beratung dient der Problemlösung sowie der Erarbeitung individueller Lösungsansätze.
Die Kontaktaufnahme erfolgt über die telefonische Anmeldung.

Telefonsprechstunde:

Dienstag: 09.00 - 11.00 Uhr

Telefon:

08241-911 9806

Der **Staatliche Schulberater** für den Regierungsbezirk Schwaben, **StD Herr Schweiger** sowie seine Mitarbeiter beraten bei Problemen des Schulwechsels von anderen Bundesländern und von Auslands-schulen sowie bei Aussiedlern. Ferner sind sie zuständig für die Einzelberatung in schwierigen Fragen der Schullaufbahn und bei besonderen Lern- und Leistungsproblemen.

Telefon (Sekretariat):

0821- 50 91 60

Die **Jugendsozialarbeiterinnen** an der Mittelschule Buchloe **Birgit Lenuweit** und **Nicole Mayr** sind direkte Ansprechpartner für Eltern und Schüler. Sie unterstützen bei Konflikten und Problemen im Schulalltag und vermitteln und koordinieren bei Bedarf weitere Hilfsangebote.

Telefon:

08241- 918 66 17

Als **außerschulischer Beratungsdienst** bietet die **Psychologische Beratungsstelle, Erziehungs-, Jugend- und Familienberatung** ihre Hilfe an:

Kaufbeuren, Baumgarten 18

Telefon **08341-90240**

Alle Beratungen sind kostenlos. Alle Beratungsgespräche werden vertraulich behandelt!

Mit freundlichen Grüßen

Martina Cyra
(Beratungslehrerin)

Günter Frank
(Schulleiter)